

Krise rückt Weiterbildung ins Zentrum

Der Arbeitsmarkt ist angespannt. Manch einer fragt sich: reicht das noch, was ich an Fähigkeiten mitbringe? Bin ich noch arbeitsmarktfähig? Gerade in Krisenzeiten rütteln uns die Marktanforderungen nach persönlicher Weiterbildung wach. Höchste Zeit, sich gezielt zu stärken!

René Wirz

Ich bin 21 Jahre lang bei meinen Grosseltern aufgewachsen. Mein Grossvater hat auf dem Bau gearbeitet und meine Grossmutter hat mir damals bei meiner Berufswahl zwei Dinge mit auf den Weg gegeben: «1. Lerne ein Handwerk. 2. Arbeite nie auf dem Bau. Da haben sie im Sommer Ferien und im Winter keine Arbeit.» Diese Anspie-



René Wirz ist Ansprechpartner für Weiterbildungen im Bereich Management und Leadership sowie für Firmenschulungen.

lung ging an die Adresse meines Grossvaters, weil sie nie genügend Geld für 7 Kinder und ein Grosskind zur Verfügung hatten. Das war noch zu einer Zeit, wo der Zement im Winter gefroren war und man nicht bauen konnte. Mittlerweile wissen wir, dass sich die Welt weiterentwickelt hat und auch Baustellen vor und nach Weihnachten auf Hochtouren laufen. Doch Weiterentwicklung ist nicht nur eine Sache der Materialien, der Technik und der Forschung. Weiterentwicklung ist vor allem eine ganz persönliche Sache. Und ein Muss, um den Anforderungen des heutigen und zukünftigen Arbeitsmarkts gerecht zu werden.

Fachkompetenz alleine reicht nicht mehr aus

In den früheren Generationen wählte man einen Beruf und hat sich in diesem weiterentwickelt. Handwerk und Wissen wurde intern von Generation zu Generation weiter gegeben und mit dem Fachwissen konnte sich jemand in der Firma gut positionieren. Heute und auch in Zukunft wird von Mitarbeitenden noch viel mehr gefordert. Zum Beispiel wird von einem/einer Bauarbeiter/-in, Gärtner/-in, Polymechaniker/-in, Koch/-in erwartet, dass er/sie

Teilprojekte managen kann, das Zeitmanagement im Griff hat, kundenorientiert arbeitet, gute Kommunikationsfähigkeiten aufweist und Mitarbeitende begeistern kann, Probleme lösen und vor allem unternehmerisch mitdenkt und noch vieles mehr.

Welche Kompetenzen sind in Zukunft gefragt?

Haben Sie sich als Arbeitgeber oder Arbeitnehmer auch schon gefragt, welche Fähigkeiten in Zukunft eine zentrale Rolle spielen werden? Die Studie «The Skilling Challenge» von Ashoka und McKinsey zeigte drei Dimensionen auf, in denen wir uns – losgelöst von fachlicher Qualifikation – weiterentwickeln müssen.

■ **Digitale Skills:** Die Corona-Krise hat es verdeutlicht. Das Verständnis und die Nutzungsfähigkeit von digitalen Instrumenten und Tools ist im Arbeitsalltag nicht mehr wegzudenken. In dieser Dimension wird noch einiges von uns allen abverlangt werden.

■ **Meta-Skills:** Meta-Skills sind Kompetenzen, die es uns erst ermöglichen, dem einschneidenden Wandel der Arbeitswelt so zu begegnen, dass es uns den Arbeitsalltag erleichtert.

■ **Human-Skills** Trotz aller Automatik, Digitalisierung oder Robotik – der Mensch rückt im Arbeitsalltag immer mehr ins Zentrum. Social Distancing hat unsere Grenzen aber auch unsere Bedürfnisse klar aufgezeigt. Somit sind Fähigkeiten wie Selbstorganisation, Kommunikationsfähigkeiten, Lösungsorientierung, Kollaboration, Networking und Beweglichkeit im Kopf und im Handeln zentrale Themen, die uns im Berufsalltag weiter bringen werden.

Neue Bildungsformate in kleinen Häppchen

Weiterbildungsinstitute reagieren auf die Veränderungen auf

dem Arbeitsmarkt. Sie entwickeln neue Lernformate, die den Anforderungen der Zukunft gerecht werden. Die KV Business School Zürich und die WKS Bern haben auf der Grundlage der genannten Studie die «SkillBox» entwickelt. Ein Baukasten mit 32 Modulen, die in den Bereichen digitales Wissen, Persönlichkeit, Kommunikation, Führung oder Team für alle Personen, unabhängig von Funktion, Branche, Ausbildung oder Alter kurze und modular aufgebaute Angebote anbietet. Die einzelnen Module dauern zwischen einem halben und zwei Tagen. Sie unterscheiden sich von klassischen Seminaren dadurch, dass sie den Anspruch haben, die Beteiligten im betreffenden Thema an dem Punkt abzuholen, an dem sie sich zum aktuellen Zeitpunkt befinden. Eine Weiterentwicklung wird dann anhand ganz konkreter Herausforderungen aus dem beruflichen Alltag der jeweiligen Person gefördert und ermöglicht.

Um diesen Transfer zu unterstützen, kommen unterschiedliche Unterrichtsformen zum Zug, in vielen Modulen der SkillBox sind Online-Elemente zur Vor- oder Nachbearbeitung ein fixer Bestandteil des Settings. Das Mo-

dul «virtuelle Sitzungen» findet etwa vollständig online statt.

Wo haben Sie Bedarf?

Die Weiterentwicklung ist jedoch nicht nur eine persönliche Angelegenheit. Auch Firmen stehen in der Verantwortung, ihre Mitarbeitenden weiterzuentwickeln. Wenn Sie wissen wollen, welche Skills Sie und Ihre Firma priorisieren sollten, dann geben Ihnen die kostenlosen SkillCheck und SmartCheck der KV Business School eine erste Orientierungshilfe. Der Selbstcheck bzw. die Standortbestimmung helfen Ihnen bei einer ersten Selbsteinschätzung. Sie wurden u.a. basierend auf den Erkenntnissen der Skilling-Challenge entwickelt und zeigen, in welchen Skillbereichen die Entwicklung von Kompetenzen für Sie und Ihre Firma wichtig sein könnten und welche Weiterbildungsmöglichkeiten infrage kommen.

Denn wer seine Fähigkeiten und die seiner Mitarbeitenden richtig einzuschätzen und zu entwickeln weiss, wird die grossen Möglichkeiten der neuen Arbeitswelt für sich besser nutzen können. Bilden Sie sich jetzt weiter, um markt- und arbeitsmarktfähig zu bleiben.

Mitarbeitende: www.skillcheck.ch
Firmen: www.smartcheck.ch

INFO

Machen Sie den Skill-Check

Mit dem Skill-Check finden Sie heraus, wo Sie persönlich mit Ihren Kompetenzen stehen und wo Sie allenfalls Entwicklungspotenzial haben. Wo stehen Ihre Mitarbeitenden? Möchten Sie als Unternehmer oder Führungskraft wissen, wo Ihr Team als Ganzes bezüglich Skills steht? Dann kontaktieren

Sie uns. Gerne machen wir für Sie mit dem Skillcheck eine entsprechende Analyse. Oder nutzen Sie den kostenlosen SmartCheck.ch. Dieser zeigt Ihnen eine grobe Tendenz auf. **Kontakt:** firmerberatung@kvz-schule.ch
Mehr Infos zur SkillBox: skilltrainer.ch/skillbox.

